

1807  
2007  
YEARS

**BUCHER**



Halbjahresbericht 2007

# Kennzahlen

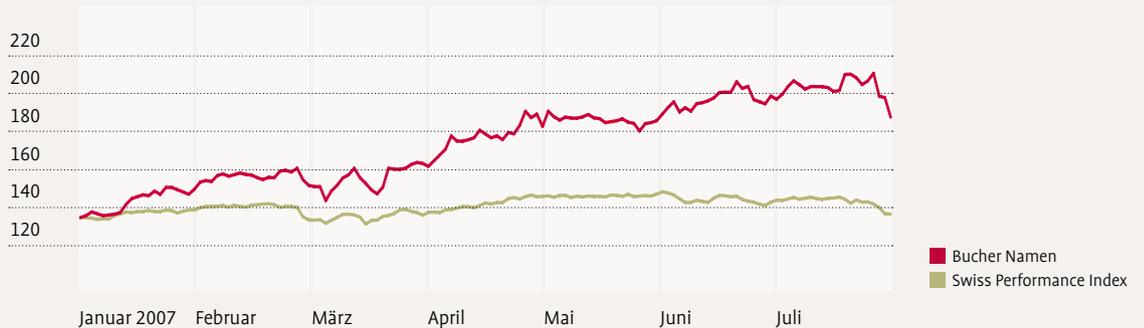
## Konzern

CHF Mio.	Veränderung in %		
	Januar–Juni 2007	Januar–Juni 2006	
Auftragseingang	1 168.4	983.1	+ 18.8
Nettoumsatz	1 223.6	1 039.5	+ 17.7
Auftragsbestand	568.1	471.9	+ 20.4
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	120.8	81.5	+ 48.2
in % des Nettoumsatzes	9.9%	7.8%	
Betriebsergebnis (EBIT)	93.5	56.2	+ 66.4
in % des Nettoumsatzes	7.6%	5.4%	
Konzernergebnis	67.9	38.1	+ 78.2
in % des Nettoumsatzes	5.5%	3.7%	
Gewinn pro Aktie in CHF	6.83	3.84	+ 77.9
Betrieblicher Free Cashflow	-110.3	-60.8	+ 81.4
Betriebliche Nettoaktiven (NOA)	753.9	647.3	+ 16.5
Nettoliiquidität	19.7	-6.4	
Bilanzsumme	1 922.9	1 680.3	+ 14.4
Eigenkapital	788.2	651.7	+ 20.9
Eigenkapitalquote	41.0%	38.8%	
Personalbestand Durchschnitt	7 187	6 906	+ 4.1

## Divisionen

CHF Mio.	Auftragseingang Januar–Juni		Nettoumsatz Januar–Juni		Auftragsbestand 30. Juni		Betriebsergebnis (EBIT) Januar–Juni		Personalbestand 30. Juni	
	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006
Kuhn Group	384.8	334.4	497.4	450.8	103.7	67.0	45.5	24.6	2 971	2 850
Bucher Municipal	289.0	273.4	260.8	254.8	159.5	146.3	14.4	14.6	1 489	1 552
Bucher Process	86.6	77.4	63.3	56.9	64.0	48.4	2.0	2.0	529	545
Bucher Hydraulics	200.7	154.7	192.0	151.7	71.3	51.4	27.8	16.2	1 250	1 116
Emhart Glass	207.2	143.1	213.1	130.3	169.6	158.8	14.4	6.5	1 037	840
Sonstiges/Konsolidierung	0.1	0.1	-3.0	-5.0	-	-	-10.6	-7.7	14	12
<b>Total</b>	<b>1 168.4</b>	<b>983.1</b>	<b>1 223.6</b>	<b>1 039.5</b>	<b>568.1</b>	<b>471.9</b>	<b>93.5</b>	<b>56.2</b>	<b>7 290</b>	<b>6 915</b>

Kurs-  
entwicklung  
CHF



## Bucher Industries im Aufwind

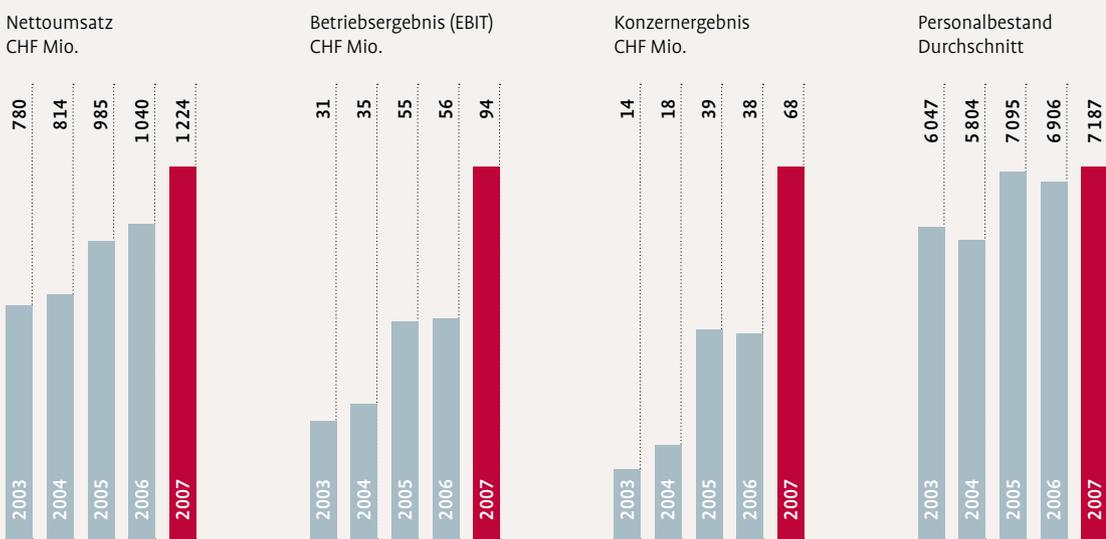
### Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Bucher Industries setzte im ersten Halbjahr 2007 bei freundlicher Konjunkturlage den guten Geschäftsgang weiter fort. Der Umsatz von CHF 1 224 Mio. lag um 18 % und der Auftragseingang mit CHF 1 168 Mio. um 19 % über der Vorjahresperiode. Bei stark ausgelasteten Kapazitäten steigerte Bucher Industries das Betriebsergebnis um 66 % auf CHF 94 Mio. Das Konzernergebnis nahm um 78 % auf CHF 68 Mio. zu.

**Freundliche Konjunkturlage** Die Märkte von Bucher Industries entwickelten sich weiterhin gut. Die Nachfrage nach spezialisierten Landmaschinen zog nach einem etwas verhaltenen ersten Quartal wieder an. Damit konnten alle Divisionen über einen erfreulichen Geschäftsgang im ersten Halbjahr berichten. Während die Preise für Energie nur leicht anstiegen, erhöhten sich die Stahlpreise weiter. Durch die hohe Auslastung der ganzen Lieferkette war die Lage am Beschaffungsmarkt zunehmend angespannt. Der positive Effekt des starken Euros konnte die Schwäche des US-Dollars mehr als ausgleichen.

**Geschäftsgang** Alle Divisionen verzeichneten eine gute Auslastung, wobei insbesondere die Divisionen Bucher Hydraulics und Emhart Glass die Kapazitätsgrenzen erreichten. Die hohe Auslastung wirkte sich mit den 2006 umgesetzten Effizienzsteigerungen positiv aus. Im ersten Halbjahr 2007 erzielte Bucher Industries mit CHF 1 223.6 Mio. eine Umsatzsteigerung von 17.7 %, währungsbereinigt 14.3 %. Akquisitionen trugen CHF 12.6 Mio. zum Umsatz bei. In der Vorjahresperiode hatten verkaufte Geschäftstätigkeiten einen Umsatz von CHF 15.2 Mio. erzielt. Der Auftragseingang von CHF 1 168.4 Mio. nahm gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 um 18.8 %, währungs-, akquisitions- und depositionsbereinigt um 15.8 % zu. Das Betriebsergebnis des Konzerns stieg um 66.4 % auf CHF 93.5 Mio. Das Finanzergebnis betrug CHF 5.8 Mio. und der Steueraufwand CHF 31.4 Mio. Das Konzernergebnis stieg um 78.2 % auf CHF 67.9 Mio.

**Finanzlage** Proportional zu den markanten Umsatzsteigerungen erhöhten sich seit Ende 2006 Forderungen und Warenvorräte; die Kundenzahlungen nahmen saisonal bedingt ab. Daraus resultierte ein betrieblicher Free Cashflow von CHF – 110 Mio. gegen-



über CHF –61 Mio. in der Vorjahresperiode und eine Zunahme der betrieblichen Nettoaktiven um CHF 215.6 Mio. auf CHF 753.9 Mio. Die Nettoliquidität nahm um CHF 26.1 Mio. auf CHF 19.7 Mio. zu. Das Eigenkapital stieg um CHF 136.5 Mio. auf CHF 788.2 Mio. und die Eigenkapitalquote betrug 41.0 %. Das immaterielle Anlagevermögen nahm akquisitionsbedingt um CHF 11.3 Mio. auf CHF 85.0 Mio. zu. Das hohe Finanzergebnis war geprägt durch Realisierung von Wertschriftengewinnen. Die am 14. September 2007 fällig werdende 4.25%-Anleihe über CHF 100 Mio. soll voraussichtlich aus eigenen Mitteln zurückgezahlt werden.

**Kuhn Group** Das Wachstum der auf spezialisierte Landmaschinen fokussierten Kuhn Group ging insbesondere auf die rege Nachfrage in Zentral- und Osteuropa zurück. Die Nachfrage in Westeuropa und Nordamerika blieb auf hohem Niveau stabil. In Brasilien nahm die Investitionsneigung der Landwirte wieder zu. Die positive Stimmung war getragen von günstigen klimatischen Bedingungen mit einer guten Ernte im Frühjahr 2007 und steigenden Preisen für landwirtschaftliche Produkte. Im ersten Halbjahr 2007 erzielte Kuhn Group mit einem Umsatz von CHF 497.4 Mio. eine Steigerung um 10.4 %, währungsbereinigt um 7.5 %. Der Auftragseingang von CHF 384.8 Mio. war gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 um 15.1 %, währungsbereinigt um 12.4 % höher. Das Betriebsergebnis der Division stieg um 85.0 % auf CHF 45.5 Mio. Die starke Zunahme ist auf den positiven Effekt operativer Verbesserungen zurückzuführen sowie auf den mit Rückstellungen für die Schliessung eines Werks in Frankreich belasteten Vorjahreswert.

**Bucher Municipal** Die insgesamt erfreuliche Nachfrage nach Kommunalfahrzeugen setzte sich auch in der ersten Jahreshälfte 2007 fort. Trotz des Verkaufs der Geschäftskomponentenfertigung in Niederweningen, Schweiz, und Mehrzweckfahrzeuge in Italien übertrafen Umsatz und Auftragseingang von Bucher Municipal die Werte der Vorjahresperiode. Im ersten Halbjahr 2007 erzielte die Division mit einem Umsatz von CHF 260.8 Mio. eine Steigerung von 2.4 %, währungsbereinigt –1.1 %. Währungs-, akquisitions- und devestitionsbereinigt ergab sich eine Zunahme von 5.1 %. Der Auftragseingang von CHF 289.0 Mio. war gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 um 5.7 %, währungsbereinigt um 2.2 %, akquisitions- und devestitionsbereinigt sogar um 10.7 % höher. Das Betriebsergebnis von Bucher Municipal blieb mit CHF 14.4 Mio. praktisch konstant.

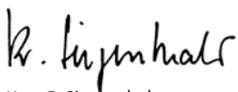
**Bucher Process** Die Division nutzte bei den Weinproduktionsanlagen die Erholung der Investitionsbereitschaft der Winzer in Frankreich und erhöhte den Absatz in wichtigen Exportländern. Diese erfreuliche Entwicklung kompensierte den Rückgang der Nachfrage in Italien. Der Umsatz mit Anlagen zur Fruchtsaftherstellung profitierte von der weltweit anziehenden Nachfrage. Produktinnovationen wie das erfolgreich im Markt eingeführte neue System zur Pressung von Weissweintrauben unter Ausschluss von Sauerstoff sowie die neue kleine Früchtepresse HPX 3007 trugen zum Erfolg der Division bei. Im ersten Halbjahr 2007 erzielte Bucher Process mit einem Umsatz von CHF 63.3 Mio. eine Steigerung von 11.2 %. Währungsbereinigt betrug die Zunahme 8.4 %. Der Auftragseingang erreichte CHF 86.6 Mio. und übertraf den Vorjahreswert um 11.9 %, währungsbereinigt um 9.0 %. Das Betriebsergebnis von CHF 2.0 Mio. lag auf dem Vorjahreswert.

**Bucher Hydraulics** Die hohe Nachfrage nach hydraulischen Systemen setzte sich weltweit fort. Bucher Hydraulics nutzte den konjunkturellen Rückenwind gezielt aus und erzielte im ersten Halbjahr in allen Anwendungsgebieten hohe Steigerungsraten. Die Division konnte trotz der angespannten Situation in der Lieferkette die Liefertermine – von einzelnen wenigen Ausnahmen abgesehen – einhalten. Dadurch gelang es, in wichtigen Anwendungsgebieten Marktanteile zu gewinnen. Im ersten Halbjahr 2007 erzielte Bucher Hydraulics mit einem Umsatz von CHF 192.0 Mio. eine Umsatzsteigerung von 26.6 %; währungsbereinigt betrug die Zunahme 23.8 %. Der Auftragseingang von CHF 200.7 Mio. war gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 um 29.7 %, währungsbereinigt um 26.8 % höher. Das Betriebsergebnis von Bucher Hydraulics stieg um 71.6 % auf CHF 27.8 Mio.

**Emhart Glass** Die Berichtsperiode war geprägt vom hervorragenden Marktumfeld in der Glasbehälterindustrie. Die Nachfrage nach Glasformungs- und Inspektionsmaschinen nahm vor allem im oberen und mittleren Preissegment zu. Die Auslastung von Emhart Glass erreichte an allen Produktionsstandorten die Kapazitätsgrenze. Im ersten Halbjahr wurde auf bedarfsgesteuerte Montage von Glasformungsmaschinen umgestellt. Diese Änderung, die sich bereits im zweiten Semester auswirken wird, reduziert die Montagestunden und erhöht gleichzeitig die Montagekapazitäten deutlich. Im ersten Halbjahr 2007 erzielte Emhart Glass mit einem Umsatz von CHF 213.1 Mio. eine Steigerung von 63.5 %, währungsbereinigt von 56.9 %, akquisitionsbereinigt von 56.4 %. Der Auftragseingang von CHF 207.2 Mio. war gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 um 44.8 %, währungs- und akquisitionsbereinigt um 31.2 % höher. Das Betriebsergebnis von Emhart Glass stieg um 121.5 % auf CHF 14.4 Mio.

**Aussichten 2007** Wir erwarten, dass sich die gute Entwicklung auch im zweiten Halbjahr fortsetzt. Für das ganze Geschäftsjahr rechnet Kuhn Group mit einer Steigerung des Umsatzes und einem deutlich höheren Betriebsergebnis. Wegen der Devestitionen im Vorjahr erwartet Bucher Municipal einen Umsatz in der Grössenordnung des Vorjahres und ein leicht verbessertes Betriebsergebnis. Bucher Process erwartet eine Zunahme des Umsatzes und ein leicht verbessertes Betriebsergebnis. Die Divisionen Bucher Hydraulics und Emhart Glass rechnen mit einem deutlich höheren Umsatz und Betriebsergebnis. Deshalb erwartet Bucher Industries insgesamt im Vergleich zu 2006 eine weitere Umsatzzunahme und ein deutlich besseres Betriebs- und Konzernergebnis.

Niederweningen, 8. August 2007



Kurt E. Siegenthaler  
Präsident des Verwaltungsrats



Philip Mosimann  
Vorsitzender der Konzernleitung

# Konzernrechnung

## Konzernbilanz

	CHF Mio.		%		%	
	30. Juni 2007		30. Juni 2006		31. Dezember 2006	
<b>Aktiven</b>						
<b>Umlaufvermögen</b>						
Flüssige Mittel	212.9	11.1	203.9	12.1	317.0	17.2
Wertschriften	125.6	6.5	118.9	7.1	128.5	7.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	497.2	25.9	407.8	24.3	446.8	24.3
Sonstige Forderungen	75.2	3.9	59.2	3.5	71.7	3.9
Vorräte	548.6	28.5	480.8	28.6	460.7	25.0
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1 459.5</b>	<b>75.9</b>	<b>1 270.6</b>	<b>75.6</b>	<b>1 424.7</b>	<b>77.4</b>
<b>Anlagevermögen</b>						
Langfristige Forderungen	15.9	0.8	13.8	0.8	15.2	0.8
Latente Steuerforderungen	29.6	1.6	31.2	1.9	27.8	1.5
Finanzanlagen	17.7	0.9	16.8	1.0	17.5	1.0
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	14.3	0.7	12.3	0.7	13.0	0.7
Sachanlagen	300.9	15.7	261.9	15.6	279.6	15.2
Immaterielle Anlagen	85.0	4.4	73.7	4.4	61.9	3.4
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>463.4</b>	<b>24.1</b>	<b>409.7</b>	<b>24.4</b>	<b>415.0</b>	<b>22.6</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1 922.9</b>	<b>100.0</b>	<b>1 680.3</b>	<b>100.0</b>	<b>1 839.7</b>	<b>100.0</b>
<b>Passiven</b>						
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>						
Finanzverbindlichkeiten	184.3	9.6	97.0	5.8	139.3	7.6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	302.8	15.7	240.9	14.3	254.4	13.8
Anzahlungen von Kunden	81.8	4.3	77.3	4.6	191.1	10.4
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	34.3	1.8	21.8	1.3	25.0	1.4
Rückstellungen	90.2	4.7	84.2	5.0	100.2	5.4
Sonstige Verbindlichkeiten	225.9	11.7	195.1	11.6	186.4	10.1
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>919.3</b>	<b>47.8</b>	<b>716.3</b>	<b>42.6</b>	<b>896.4</b>	<b>48.7</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>						
Finanzverbindlichkeiten	134.5	7.0	232.2	13.8	133.1	7.2
Verbindlichkeiten für latente Steuern	28.8	1.5	29.7	1.7	28.6	1.6
Pensionsverpflichtungen	28.1	1.5	26.8	1.6	27.7	1.5
Rückstellungen	15.9	0.8	14.3	0.9	15.4	0.8
Sonstige Verbindlichkeiten	8.1	0.4	9.3	0.6	14.0	0.8
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>215.4</b>	<b>11.2</b>	<b>312.3</b>	<b>18.6</b>	<b>218.8</b>	<b>11.9</b>
<b>Eigenkapital</b>						
Anteil Aktionäre Bucher Industries AG	780.1	40.6	644.8	38.4	716.7	39.0
Anteil Minderheitsaktionäre	8.1	0.4	6.9	0.4	7.8	0.4
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>788.2</b>	<b>41.0</b>	<b>651.7</b>	<b>38.8</b>	<b>724.5</b>	<b>39.4</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1 922.9</b>	<b>100.0</b>	<b>1 680.3</b>	<b>100.0</b>	<b>1 839.7</b>	<b>100.0</b>

## Konzernerfolgsrechnung

CHF Mio.	%		%	
	Januar – Juni 2007		Januar – Juni 2006	
<b>Nettoumsatz</b>	<b>1223.6</b>	<b>100.0</b>	<b>1039.5</b>	<b>100.0</b>
Bestandesänderungen				
Halb- und Fertigfabrikate	64.4	5.2	31.0	3.0
Materialaufwand	-707.8	-57.8	-561.7	-54.0
Personalaufwand	-306.8	-25.1	-269.1	-25.9
Sonstige betriebliche Erträge	9.2	0.8	7.1	0.6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-161.8	-13.2	-165.3	-15.9
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)</b>	<b>120.8</b>	<b>9.9</b>	<b>81.5</b>	<b>7.8</b>
Abschreibungen	-22.5	-1.9	-20.8	-2.0
Amortisationen	-4.8	-0.4	-4.5	-0.4
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>93.5</b>	<b>7.6</b>	<b>56.2</b>	<b>5.4</b>
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	1.3	0.1	0.7	0.1
Zinsaufwand	-7.8	-0.6	-8.6	-0.8
Sonstiges Finanzergebnis	12.3	1.0	10.9	1.0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>99.3</b>	<b>8.1</b>	<b>59.2</b>	<b>5.7</b>
Ertragssteuern	-31.4	-2.6	-21.1	-2.0
<b>Konzernergebnis</b>	<b>67.9</b>	<b>5.5</b>	<b>38.1</b>	<b>3.7</b>
Anteil Aktionäre Bucher Industries AG	67.6		37.8	
Anteil Minderheitsaktionäre	0.3		0.3	
Gewinn pro Aktie in CHF	6.83		3.84	
Verwässerter Gewinn pro Aktie in CHF	6.79		3.82	

## Konzerngeldflussrechnung

CHF Mio.

	Januar – Juni 2007	Januar – Juni 2006
<b>Cashflow aus Betriebstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens und der Rückstellungen</b>	<b>115.3</b>	<b>70.4</b>
Veränderung der Rückstellungen	-10.4	14.5
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-175.9	-128.3
<b>Cashflow aus Betriebstätigkeit</b>	<b>-71.0</b>	<b>-43.4</b>
Investitionen in Sachanlagen	-40.0	-17.7
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	1.8	0.7
Investitionen in immaterielle Anlagen	-1.6	-0.4
Erlös aus Verkauf von immateriellen Anlagen	0.5	-
Investitionen in Finanzanlagen und Wertschriften	-2.9	-4.5
Erlös aus Verkauf von Finanzanlagen und Wertschriften	10.5	21.2
Akquisitionen	-25.6	-0.3
Devestitionen	1.2	1.1
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-56.1</b>	<b>0.1</b>
Veränderung von eigenen Aktien	4.0	1.1
Erhöhung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	1.6	1.8
Rückzahlungen langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-0.6	-4.0
Veränderung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	36.1	52.6
Bezahlte Dividende	-24.8	-20.7
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>16.3</b>	<b>30.8</b>
Währungseinflüsse	6.7	0.3
<b>Nettoveränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-104.1</b>	<b>-12.2</b>
Flüssige Mittel am 1. Januar	317.0	216.1
<b>Flüssige Mittel am 30. Juni</b>	<b>212.9</b>	<b>203.9</b>

## Betrieblicher Free Cashflow/Free Cashflow

CHF Mio.

	Januar – Juni 2007	Januar – Juni 2006
<b>Cashflow aus Betriebstätigkeit</b>	<b>-71.0</b>	<b>-43.4</b>
Investitionen in Sachanlagen	-40.0	-17.7
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	1.8	0.7
Investitionen in immaterielle Anlagen	-1.6	-0.4
Erlös aus Verkauf von immateriellen Anlagen	0.5	-
<b>Betrieblicher Free Cashflow</b>	<b>-110.3</b>	<b>-60.8</b>
Investitionen in Finanzanlagen und Wertschriften	-2.9	-4.5
Erlös aus Verkauf von Finanzanlagen und Wertschriften	10.5	21.2
Bezahlte Dividende	-24.8	-20.7
Akquisitionen	-25.6	-0.3
Devestitionen	1.2	1.1
<b>Free Cashflow</b>	<b>-151.9</b>	<b>-64.0</b>

## Veränderung des Konzerneigenkapitals

CHF Mio.	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Umrechnungsreserven	Eigene Aktien	Wertschwankungen Finanzinstrumente	Anteil Aktionäre Bucher Industries AG	Anteil Minderheitsaktionäre	Total Eigenkapital
<b>Stand per 1. Januar 2006</b>	<b>2.1</b>	<b>70.6</b>	<b>585.5</b>	<b>-19.7</b>	<b>-35.2</b>	<b>28.6</b>	<b>631.9</b>	<b>6.6</b>	<b>638.5</b>
Veränderung Umrechnungsreserven				-4.3			-4.3		-4.3
Veränderung Marktwert Finanzinstrumente						-2.7	-2.7		-2.7
<b>Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge / Aufwände</b>				<b>-4.3</b>		<b>-2.7</b>	<b>-7.0</b>		<b>-7.0</b>
Konzernergebnis			37.8				37.8	0.3	38.1
<b>Total erfasstes Ergebnis</b>			<b>37.8</b>	<b>-4.3</b>		<b>-2.7</b>	<b>30.8</b>	<b>0.3</b>	<b>31.1</b>
Veränderung eigene Aktien			1.1		1.7		2.8		2.8
Dividende			-20.7				-20.7		-20.7
<b>Stand per 30. Juni 2006</b>	<b>2.1</b>	<b>70.6</b>	<b>603.7</b>	<b>-24.0</b>	<b>-33.5</b>	<b>25.9</b>	<b>644.8</b>	<b>6.9</b>	<b>651.7</b>
<b>Stand per 1. Januar 2007</b>	<b>2.1</b>	<b>70.6</b>	<b>660.7</b>	<b>-9.1</b>	<b>-32.6</b>	<b>25.0</b>	<b>716.7</b>	<b>7.8</b>	<b>724.5</b>
Veränderung Umrechnungsreserven				19.9			19.9		19.9
Veränderung Marktwert Finanzinstrumente						-3.1	-3.1		-3.1
<b>Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge / Aufwände</b>				<b>19.9</b>		<b>-3.1</b>	<b>16.8</b>		<b>16.8</b>
Konzernergebnis			67.6				67.6	0.3	67.9
<b>Total erfasstes Ergebnis</b>			<b>67.6</b>	<b>19.9</b>		<b>-3.1</b>	<b>84.4</b>	<b>0.3</b>	<b>84.7</b>
Veränderung eigene Aktien			2.4		1.4		3.8		3.8
Dividende			-24.8				-24.8		-24.8
<b>Stand per 30. Juni 2007</b>	<b>2.1</b>	<b>70.6</b>	<b>705.9</b>	<b>10.8</b>	<b>-31.2</b>	<b>21.9</b>	<b>780.1</b>	<b>8.1</b>	<b>788.2</b>

## Fremdwährungskurse

	Erfolgsrechnung Durchschnittskurse		Bilanz Schlusskurse	
	Januar – Juni 2007	Januar – Juni 2006	30. Juni 2007	30. Juni 2006
1 EUR	1.6308	1.5649	1.6553	1.5672
1 GBP	2.4161	2.2738	2.4559	2.2644
1 USD	1.2248	1.2748	1.2257	1.2328
1 BRL	0.5974	0.5760	0.6350	0.5632
1 AUD	0.9905	0.9458	1.0421	0.9156
100 SEK	17.7200	16.7700	17.8900	16.9600

## Erläuterungen zur Konzernrechnung

**Finanz- und Ertragslage** Im Vorjahresvergleich nahmen die betrieblichen Nettoaktiven, insbesondere Forderungen und Warenvorräte, proportional zum Umsatz um CHF 106.6 Mio. auf CHF 753.9 Mio. (31. Dezember 2006: CHF 538.3 Mio.) zu. Die Nettoliquidität nahm gegenüber dem Jahresende 2006 um CHF 153.4 Mio. auf CHF 19.7 Mio. (30. Juni 2006: Nettoverschuldung CHF 6.4 Mio.) ab. Dies hauptsächlich wegen der saisonbedingten Abnahme der Kundenanzahlungen sowie der Zunahme von Forderungen und Warenvorräten. Die Eigenkapitalquote konnte weiter von 38.8 % auf 41.0 % gestärkt werden. Der langfristige Anteil der Fremdfinanzierung betrug 42.2 % (30. Juni 2006: 70.5 %, 31. Dezember 2006: 48.9 %). Es ist beabsichtigt, die am 14. September 2007 fällige werdende Anleihe über CHF 100 Mio. aus eigenen Mitteln zurückzuzahlen. Das immaterielle Anlagevermögen belief sich auf CHF 85.0 Mio. Davon entfielen CHF 63.2 Mio. (31. Dezember 2006: CHF 45.3 Mio.) auf Goodwill aus Akquisitionen. Die Zunahme um CHF 17.9 Mio. resultiert aus den Akquisitionen der Firmen ICS/Inex Inspections Systems, Formach Asia Sdn. Bhd. und W. Gmeiner GmbH & Co. KG. Im Verhältnis zum Eigenkapital entsprach der Goodwill lediglich 8.0 %. Der betriebliche Free Cashflow von CHF – 110.3 Mio. (erstes Halbjahr 2006: CHF – 60.8 Mio.) resultierte vorwiegend aus der starken Zunahme des betrieblichen Nettoumlaufvermögens sowie den getätigten Investitionen. Der Bestand an eigenen Aktien verminderte sich in der Berichtsperiode im Zusammenhang mit Entschädigungs- und Beteiligungsplänen um 29 008 auf 660 582 Stück. Die Umsatzsteigerung von 17.7 % setzte sich aus einem organischen Wachstum von 14.8 %, einem Akquisitionseinfluss von 1.2 %, einem Devestitionseinfluss von 1.7 % und einem positiven Währungseinfluss von 3.4 % zusammen. Der EBITDA stieg um 48.2 % auf CHF 120.8 Mio. aufgrund der sehr guten Auslastung, operativer Verbesserungen und dem Wegfall des im Vorjahr vorgenommenen Rückstellungsaufwands von CHF 12.0 Mio. für die Schliessung von Kuhn Nodet. Die EBITDA-Marge nahm von 7.8 % auf 9.9 % zu. Der EBIT stieg um CHF 37.3 Mio. auf CHF 93.5 Mio. und die EBIT-Marge um 2.2 Prozentpunkte auf 7.6 %. Das Finanzergebnis wies im Vergleich mit dem Vorjahr ein besseres Zinsergebnis und höhere Gewinne aus Wertschriftenverkäufen aus und erhöhte sich um CHF 2.8 Mio. auf CHF 5.8 Mio. Der Steueraufwand von CHF 31.4 Mio. (CHF 21.1 Mio.) entsprach den effektiv bezahlten bzw. abgegrenzten Steuern ohne Aktivierung von zukünftig verrechenbaren steuerlichen Verlustvorträgen. Die Steuerquote betrug im ersten Halbjahr 2007 31.6 % (35.6 %). Dies ist auf die ausgeglichene Gewinnsituation in den Gesellschaften sowie auf höhere Gewinne in Ländern mit tieferen Steuern zurückzuführen. Für das ganze Jahr erwarten wir eine Steuerquote in der Grössenordnung des Vorjahres. Das Konzernergebnis von CHF 67.9 Mio. (CHF 38.1 Mio.) entsprach 5.5 % (3.7 %) des Nettoumsatzes.

**Grundsätze der Konzernrechnungslegung** Die ungeprüfte Halbjahresrechnung per 30. Juni 2007 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) im Allgemeinen und mit dem IAS 34 «Interim Financial Reporting» im Speziellen erstellt. Es gelten die im Geschäftsbericht 2006 aufgeführten Grundsätze mit Ausnahme der nachfolgend aufgeführten Änderungen per 1. Januar 2007:

IFRS 7 «Financial Instruments: Disclosures»: Der Standard regelt die Offenlegung von Finanzinstrumenten neu und ersetzt die bisherigen IAS 30 «Disclosures in the Financial Statements of Banks and Similar Financial Institutions» und IAS 32 «Financial Instruments: Disclosures». IFRIC 11 «IFRS 2: Group and Treasury Share Transactions»: Die Rechte, die ein

Mutterunternehmen auf seine Eigenkapitalinstrumente an die Mitarbeiter von Tochterunternehmen gewährt, sind vom Tochterunternehmen als erhaltene Dienstleistung gemäss IFRS 2 zu verbuchen. Die Anwendung der neuen Standards hatte keinen Einfluss auf das Eigenkapital und das Konzernergebnis.

**Änderungen im Konsolidierungskreis** Per 1. Januar 2007 übernahm Bucher Industries von der Formach Asia Sdn. Bhd. Geschäftsaktivitäten im Wert von CHF 2.1 Mio., CHF 1.8 Mio. davon betrafen provisorisch festgelegten Goodwill, und brachte sie in die neu gegründete Emhart Glass Sdn. Bhd., Malaysia, ein. Das neue Unternehmen ist als interner Zulieferer tätig. Verkauft wurde per 1. Januar 2007 die Bucher Schörling Italia S.p.A., die in der Vorjahresperiode einen Umsatz von CHF 7.5 Mio. und im ganzen Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von CHF 13.7 Mio. generiert hatte. Am 22. Januar 2007 kaufte Bucher Industries den US-Hersteller von Glasbehälter-Inspektionsmaschinen ICS/Inex Inspection Systems mit Sitz in Clearwater, Florida. Der Kaufpreis für das Unternehmen ist abhängig vom Geschäftsverlauf und beträgt maximal CHF 11.8 Mio., davon entfallen CHF 4.3 Mio. auf provisorisch festgelegten Goodwill. Das erworbene Unternehmen trug seit 1. Januar 2007 CHF 9.2 Mio. zum Umsatz bei. Weiter wurde die W. Gmeiner GmbH & Co. KG mit Sitz in Kümmersbruck, Deutschland, rückwirkend auf den 1. Januar 2007 erworben. Der Kaufpreis für das Unternehmen betrug CHF 15.7 Mio. Der Goodwill wird im zweiten Semester festgelegt. Das erworbene Unternehmen trug in der Berichtsperiode CHF 3.3 Mio. zum Umsatz bei.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung enthält Annahmen und Schätzwerte, welche die ausgewiesenen Zahlen zum Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Sollten zu einem späteren Zeitpunkt die tatsächlichen Gegebenheiten von diesen Annahmen und Schätzwerten abweichen, werden die ausgewiesenen Zahlen in dem Berichtsjahr angepasst, in dem sich die Gegebenheiten geändert haben.

## Termine

Medieninformation zum Konzernumsatz 3. Quartal 2007	25. Oktober 2007	
Medieninformation zum Konzernumsatz 2007	31. Januar 2008	
Bilanzmedienkonferenz	18. März 2008	9.00 Uhr
Analystenkonferenz	18. März 2008	14.30 Uhr
Versand Geschäftsbericht 2007	25. März 2008	
Generalversammlung (Mövenpick Hotel, Regensburg)	15. April 2008	16.00 Uhr
Dividendenzahlung	18. April 2008	
Medieninformation zum Konzernumsatz 1. Quartal 2008	25. April 2008	
Halbjahresbericht 2008	7. August 2008	
Medieninformation zum Konzernumsatz 3. Quartal 2008	24. Oktober 2008	

### Kontakt

Philip Mosimann, CEO  
Roger Baillod, CFO

Bucher Industries AG  
Murzlenstrasse 80  
CH-8166 Niederweningen  
Tel. +41 44 857 22 22  
Fax +41 44 857 27 80  
info@bucherind.com  
www.bucherind.com

